PFARRBRIEF NR. 23,19

Pfarre Sankt Martin Hergenrath SONDERAUSGABE 2019

Sonntage 17. und 24.11.2019



"Es weihnachtet sehr...."

So können wir es schon seit Wochen in Publikationen und vielen Geschäften erkennen, und auch die Gruppen, Chöre und Gottesdienstvorbereiter müssen sich schon früh mit der



kommenden Festzeit auseinandersetzen.

Doch seien wir jetzt vor allem achtsam und vorsichtig, dass wir die schöne und sinnvolle ADVENTSZEIT nicht schon zur Vorweihnachtszeit machen. Die Liturgie der Kirche lehrt uns, einen Weg Schritt für Schritt zu machen, auch wenn wir schon wissen, wie das Ziel des Weges sein wird.

Advent soll eine Zeit der Erwartung, der Wachsamkeit für die Überraschungen der Mitmenschen, der Welt und vor allem unseres Gottes sein, denn ER kommt uns aus der Zukunft entgegen, "von vorne", nicht aus der Vergangenheit, der wir vieles verdanken, die aber für uns vollendet ist. Hingegen ist die Zukunft unsere Bestimmung. Wie können wir darauf achten?

Lassen wir uns durch die (meist) bildhaften Texte der Heiligen Schrift in der Liturgie leiten, beten wir mit den Gedanken der Propheten, der Psalmen und öffnen uns dem Gott des Lebens.

Der einfach schlichte Adventskranz mit dem wachsenden Licht der 4 Adventssonntag und (eventuell) der noch leere und offene Stall von Betlehem, helfen uns, diese Zeit langsam zu füllen.

Wie in jedem Jahr hilft uns auch das FRIEDENSLICHT, das in der Geburtsgrotte von Betlehem entzündet wird. Es wird uns gebracht, angeliefert durch Pfadfinder, die es abholen und vorsichtig bis zu uns bringen. Es kommt uns von außen, wird uns geschenkt, in unser Leben hineingelegt, wie der Heiland selbst, der – durch Maria- von Gott kommt. Er wird uns zum Geschenk gegeben und anvertraut.

Vignetten: Ildiko Zavrakidis



Advent und Weihnachten:

Wegbegleitung zur Menschwerdung, um selbst Mensch zu werden.

Die Redaktion wünscht allen Lesern eine besinnliche Adventszeit 2019

Wie die Klimaaktivisten und die Friedensmenschen es uns in der Welt nahelegen, sollen und können wir sensible Menschen werden und sein, wenn wir offen annehmen, was uns anvertraut ist und es nicht alles selbstverständlich nehmen und brauchen, ja gebrauchen. Zugleich obliegt jedem Menschen die ganz persönliche Verantwortung: wir sind keine Zuschauer, sondern ebenfalls Aktivisten der Liebe, des Glaubens, der Hoffnung mit denen der Friede Gottes für die Menschen einhergeht.

Einen schöne, wunderbare Zeit liegt vor uns, gestalten wir mit, ohne Stress, in Zufriedenheit und Aufmerksamkeit, in Stille und Ruhe...

"durch den gelebten und manches Mal auch erduldeten Advent... kann es dann "weihnachten und Weihnachten WERDEN".

Pfarrer Jean Pohlen

THEMENÜBERSSICHT der Sonderausgabe

- Gedanken zum Advent
- Eucharistiefeiern Advent & Weihnachten
- Gebet und Anbetung
- Taufgespräche 2020
- Faires Frühstück in Kelmis
- Jahresrückblick 2019
- Landfraueninfo
- Neu in unserer Pfarre
- Abonnement 2020
- Evangelien im leichter Sprache
- Sternsinger



Der Herr der Welt wird Mensch in dieser Welt. Wird Kind in der Krippe. Der Herr dieser Welt taucht ein in diese Welt, in unsere Armseligkeit, in die Krisen dieser Welt und in die stille Ohnmacht so vieler Menschen.

Zum Advent

Es ist die Zeit des Kerzenscheins,
Beginn des großen Seligsein.
Froh sind die Kinder, auch still und leise,
Die Neugier ist schon längst entfacht,
Ein jeder träumt auf seine Weise,
Von der heiligen Weihnachtsnacht

(K. Motzkun)

Adventszeit kommt Mensch werden

Im Dezember bereiten wir uns vor auf das beliebteste Fest im Kirchenjahr, auf Weihnachten, die Geburt Jesu. In Jesus wird Gott Mensch, um uns zu zeigen, wie wir nach seinem Vorbild Mensch werden. Vier Wochen, die Adventszeit, bereiten uns auf die Ankunft Jesu vor.



Wir heutigen Menschen sind nicht sonderlich eingestellt auf dieses Ereignis, das unser Leben so tief grei-

fend betreffen will. Zum Nachdenken bleibt uns

kaum Zeit. Wir leben in einer Konkurrenzgesellschaft, was das berufliche Leben betrifft, aber auch in einer Spaßund Verbrauchergesellschaft. Handel und Industrie tun alles, um ein tieferes Nachdenken nicht zuzulassen. Gleichzeitig hören wir täglich von Bedrohungen durch Menschen, die vom Hass zerfressen werden. Menschen, die vielleicht nie Chancen in ihrem Leben sahen, die vielleicht keine echte Liebe und Zuwendung bekamen, die nun nur zerstören wollen.

Der Anfang der Adventszeit richtet den Blick auch auf das mögliche Ende der Welt. Naturforscher und Atomphysiker machen uns aufmerksam auf das ungeheure Zerstörungspotenzial, über das wir verfügen.

Menschen in einer Amüsierund Konsumgesellschaft sind unwillig und unfähig, den" Ernstfall" über-

haupt in Erwägung zu ziehen.

Sie sind süchtig nach augenblicklichen Effekten.

Deshalb die Mahnung der Adventszeit: "Seid nüchtern und wachsam. Ihr Wisst nicht, wann der Hausherr kommt. Wenn er plötzlich kommt, soll er euch nicht schlafend antreffen" (Mk 13.33-37)

Schwester Lea Ackermann



Gebet

Ich schaffe es nicht, völlig abzuschalten. Ich bin so am Lärm und Hast gewohnt, dass die Stille nervös macht Schenke mir den Abstand von meiner Arbeit, damit ich mich erholen kann. **Amen**







n der Heiligen Nacht tritt man gern einmal aus der Tür und steht allein unter dem Himmel, nur um zu spüren, wie still es ist, wie alles den Atem anhält, um auf das Wunder zu warten. (Karl Heinrich Waggerl)

Gesegnete Weihnachten wünscht das Pfarrbrief-Redaktions-Team

Gebet und Anbetung

Es wäre gut und segensreich, wenn alle Getauften wieder mehr und intensiver das Gebet, das Gespräch mit dem lebendigen, uns liebenden Gott pflegen und üben würden, so auch besonders in den Familien. Wo das Gespräch fehlt, da leidet die Verbundenheit, dies sowohl unter Menschen als auch in der Beziehung zu Gott.

Gebet ist nicht ein Heruntersagen von Texten, sondern eine Beziehung, die sich in Worten und Liedern ausdrückt. Zum Gebet gehört für uns katholische Christen die ANBETUNG, eine Form, die sich besonders in stillem Verweilen vor der hl. Eucharistie ausdrückt. Was in der Feier der Eucharistie begonnen hat, besonders in der hl. Kommunion, wird dann im Verweilen vor dem Tabernakel oder auch vor dem ausgesetzten hl. Sakrament vertieft und fortgesetzt. Es ist ein Schauen, ein "Zeit schenken", ein Verweilen aus Dankbarkeit, Ehrfurcht und Loben. Dazu kommen unsere Anliegen, die wir vor dem Herrn ausbreiten können im stillen Gespräch mit IHM und im Hören auf IHN.

Jesus hat in der Feier des Abendmahles am Gründonnerstag in Jerusalem die Grundlage bereitet für unsere Eucharistiefeiern. Die gläubige Frömmigkeit hat dann diese Form der Anbetung entwickelt, besonders auch unsere Lütticher Heiligen: Juliane von Cornillon und Eva von ST. Martin. Zu dieser Verehrung des Jesus Christus im Allerheiligsten Altarsakrament ist dann die äußere Form der Prozession am Fronleichnamsfest gekommen, wie wir es heute kennen.

So gab es vor Jahren noch das "40stündige Gebet" in jeder Pfarre und den Tag des "Ewigen Gebetes", an jedem Tag in einer anderen Kirche / Kapelle des Bistums. Vieles ist aus verschiedenen Gründen nicht mehr möglich. Doch die Initiative "Festival der Anbetung" möchte etwas davon aufgreifen und erneuern.

In unserer Gegend findet eine Woche der Anbetung vom 18. bis 24. November statt. Unsere Pfarren Kelmis und Hergenrath werden sich daran beteiligen.

> KELMIS: tagsüber (21.11.), von 7.45 Uhr bis 19.30 Uhr

HERGENRATH: nachts, 20.00 Uhr (21.11.) bis 8.00 Uhr (22.11.)

Dem Programm, das demnächst erscheint, können Sie die besonderen Gebetszeiten für Kinder und Jugendliche entnehmen.

Seien Sie ermutigt und herzlich eingeladent

Ihr Pastor Jean Pohlen

Verantwortlicher Herausgeber: PSM = Pfarre Sankt Martin, VoG

Grenz Str. 6, B-4728 Hergenrath

Konto: BE 46731014507636, BIC: KREDBEBB

Redaktions-Team: Walter Laschet (WA), Dr. Andreas Kraftczyk (Dr. AK),

Astrid Schmitz-Munnix (ASM), Joseph Demonthy (JD), Edda Blesgen (EB), Pastor Jean Pohlen (JP) Layout und Redaktionelle Koordination: Joseph Demonthy

Druck: Digitaldruck Aachen

Alle Rechte vorbehalten! Nachdruck, auch auszugsweise, bedürfen der Zusage des Autors!

Aus unserem Pfarrleben 13.11.2019

In der Annakapelle:

18h00 Rosenkranzgebet 18h30 Eucharistiefeier Raymond Pauly Einsendeschluss des PB 24/2019 für Intentionen (So. 01.und 08.12.19) Einsendeschluss des PB 25/2019 für Beiträge ... (So. 15.und 22.12.19)

Samstag, 16. November:

32. Woche im Jahreskreis; Margareta 17h30 Wortgottesfeier zu St. Martin anschließend Martinszug

Sonntag, 17. November:

33.Sonntag im Jahreskreis;

9h30 Eucharistiefeier

Michel Henkes als Sechswochenamt

Joseph Pons als Jgd., sowie Lebende und Verstorbene der Familie Pons-Denis

Max Maeger und Verst. der

Fam. Maeger-Schreul

Martin und Leni Lampertz-Hennes

Joseph Soiron

Ehel. Hans Cremer-

Gretchen Britz

Lebende und Verstorbene der Familie Willems

Michael Lampertz

14h15 Tauffeier von Noé Volders

Mittwoch, 20. November:

33 Woche im Jahreskreis; Leonard In der Annakapelle:

18h00 Rosenkranzgebet 18h30 Eucharistiefeier Wohltäter der Kirche

Donnerstag, 21. November:

33. Woche im Jahreskreis; Anbetungsfestival Gedenktag unserer Lieben Frau in Jerusalem

15h00-16h00 Die Kinder der Gebetstreffen gehen nach Kelmis zum Anbetungsfestival

Ab 20h00 bis 8h00 morgens Anbetungsfestival mit Abschlusssegen in der Annakapelle

Sonntag, 24. November: 34. Sonntag im Jahreskreis; Christkönig

Patronatsfest des Kgl. Kirchengesangsverein St. Cäcilia

9h30 Eucharistiefeier

Karl Prickartz sowie die Lebenden und Verstorbenen der Familie Prickatz-Reuter

Willy Moll

Karl Laschet

Vorgeschriebene Sonderkollekte des Bistums für Menschen mit Behinderung

Dienstag, 26. November:

34.Woche im Jahreskreis; Konrad und Gebhard; Johannes Berchmans

19h00 Bibelteilen mir unseren evangelischen Mitchristen in der Annakapelle

Mittwoch, 27. November:

34. Woche im Jahreskreis;

In der Annakapelle:

18h00 Rosenkranzgebet18h30 Eucharistiefeier

Einsendeschluss des PB 25/2019 für Intentionen (So. 15.und 22.12.19)

Einsendeschluss des PB 26/2019 für Beiträge (So. 29.12.19und 05.01.20)



Dieser Tischkalender Ist ab sofort im Pfarrbüro für 9,95 € erhältlich.

In rund 80 Ländern der Welt setzen sich die Steyler Missionare ein für:

Bekämpfung der Armut

Gerechtigkeit und Frieden

Bewahrung der Schöpfung



BÜRO Pfarre Sankt Martin Hergenrath An der Kirche 11, B-4728 Hergenrath **Sekretariat:**

Frau Josée Niessen-Schmitz, Mittwochs: von 10:00 bis 11:30 und 17:15 bis 18:15 Uhr

Tel.: 087 48 09 17

Mail: pfarramthergenrath@proximus.be www.pfarrverband-kelmis-hergenrath.be Küster: E. Mutelesi 0465 159 466 Organist: F. Mouleart 0497 747 427

Gottesdienste in der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt zu Kelmis:

Mo, Fr, Sa.18h00 Rosenkranzgebet und 18h30 Eucharistiefeier. Di und Do 7h45 Rosenkranzgebet und 8h15 Eucharistiefeier. So. 11h00 Eucharistiefeier. Am 2. So. im Monat 8h15 Eucharistiefeier und am 4. So. im Monat 8h15 Wortgottesfeier in franz. Sprache. Am 3. So. im Monat 11h00 Kinderwortgottesfeier. Mo.19h00 Anbetung des Allerheiligsten Altarsakraments, Rosenkranzgebet. Do. 11h30 Einkehr zur Marktzeit. 1. Do. im Monat Gebet für geistliche Berufe. 1. Sa. im Monat: gedenken der Verstorbenen des letzten Monats. 4.Dienstag im Monat Bibelteilen im Pfarrhaus Kelmis

Programm vom Marienwallfahrtsort Moresnet-Chapelle Place Arnold Franck 1, B 4850 Moresnet-Chapelle Tel.: 0032-87-786158 Fax: 0032-87-786105

Email: <u>wallfahrt-moresnet@gmx.net</u>, Internet: <u>www.moresnet-chapelle.com</u>

Programm vom Foyer zu Moresnet:

Tel.: 0032 (0) 87 78 42 66,

Mail: foyer.jeanarnolds@gmail.com
Samstag, 30. November 9 Uhr bis 16 Uhr

Einkehrtag: "Islam: Ursprung und Entstehung Marcel Bauer

Samstag, 14. Dezember 2019: 9 Uhr bis 16 Uhr

Einkehrtag: "Die Weihnachtsevangelien" ein Angebot der Mess'Aje katechese

Margarete Offermann und Regine Zimmermann

Programm des BRF "GLAUBE UND KIRCHE"

sonntags von 08:30 – 09:00 und von 18:30 - 19.00

17. Nov. Moderation: Margit Hebertz Margit Hebertz: "Kirche quo vadis? -Welche Zukunft für die

Kirche in Ostbelgien?" Gedanken und Interviews 24. Nov.

Moderation: Jean Pohlen

Annemie Ernst im Interview:
Rückschau auf den Vortragsabend:
"Auf dem Weg durchs hohe Alter"
Also bist du doch ein König"?
fragt Pilatus Jesus.

KELMIS

Allerheiligen Freitag, 01.11.19 8h15 Messe en français 11h00 **Fucharistiefeier** Direkt nach der Messe begeben wir uns zur Gräbersegnung zum Friedhof in Kelmis

Allerseelen Samstag, 02.11.19 Eucharistiefeier 18h30 wobei alle Verstorbenen der beiden Pfarren aufgerufen werden.

Waffenstillstand Montag, 11.11.2019 11h00 Tedeum für beide Pfarren

Martinszug Sonntag, 17.11.2019 17h30 Wortgottesdienst mit Mantelteilung Abgang Martinszug um 18h00

Mittwoch, den 06.11.19

Letztes Taufgespräch für dieses Jahr in der der Pfarrkirche Kelmis um 20h00

Anbetungsfestival, 21.11.19

7h45 Beginn des 24 Stundenbetens bis 19h30 15h00 bis 16h00: Besuch der Kinder aus Herg Christkönig: Kreuz Heidkopf: 22.11.2019 19h00 Treffen der Firmlinge in der Gemeindeschule, Filmvoführung des Papstes 20h30: Abgang zum Kreuz am Heidkopf

1ter Advent Sonntag, 01.12.19 Kinderwortgottesdienst 10h00 Thema: "Weihnachten, wie noch nie"

Weihnachtsmarkt in der Gemeindeschule

11h00 Eucharistiefeier:

Samstag, 14.12.2019

Adventkonzert der Kelmiser Chöre nach der

Bußfeier für Weihnachten Freitag, den 20.12.2019 um 19h15 In beiden Sprachen.

Samstag, 21.12.19

HERGENRATH

Allerheiligen Freitag, 01.11.19 9h30 Eucharistiefeier

14h30 Andacht für beide Pfarren mit anschl. Prozession zum Friedhof in Herg. und Gräbersegnung

Samstag, 02.11.19. Allerseelen Keine Messe

Samstag. 16.11.2019

WGD um 17h30 anschließend Martinszug

Mittwoch, den 06.11.19

Letztes Taufgespräch für dieses Jahr in der der Pfarrkirche Kelmis um 20h00

Anbetungsfestival, 21.11.19

ab 20h00 bis 8h00 morgens (Abschlusssegen in Hergenrath)

Freitag, 29.11.19

Besinnung in der Adventzeit

1ter Advent Sonntag, 01.12.19

9h30 Eucharistiefeier in Hergenrath Thema: "Weihnachten, wie noch nie"

Bußfeier für Weihnachten

Mittwoch, den 18.12.2019 um 19h15

Nur in Deutsch

Samstag, 21.12.19

Weihnachtskonzert 19h00

KELMIS

Dienstag , 24.12.2019.....Heiligabend.

23h00: Christmette

Weihnachten I, Mittwoch, den 25.12.19

Messe en français 11h00: Eucharistiefeier mit

Krippenspiel

Weihnachten II Donnerstag, den 26.12.19

11h00: Eucharistiefeier mit Krippenspiel

Dienstag, 31.12.19 Silvester

Keine Eucharistiefeier

ab 20 Uhr: Stille Anbetung und Foyer um 23h30: Messe zum Jahreswechsel anschl. Umtrunk

Mittwoch .1 Januar 2020 Neujahr

11h00 Eucharistiefeier (für beide Pfarren)

HERGENRATH

Dienstag ,24.12.2019...Heiligabend

15h00: WGD für Kleinkinder 16h30 Familienchristmette mit Krippenspiel

Weihnachten | Mittwoch, den 25.12.19

9h30: Eucharistiefeier

Weihnachten II Donnerstag, den 26.12.19

9h30: Eucharistiefeier

Dienstag, 31,12,19 Silvester

18h30: Vorabendmesse und als Dank

(für beide Pfarren)

ab 20 Uhr: Stille Anbetung und um 23h30: Messe zum Jahreswechsel - anschl. Umtrunk

Hergenrath

Hergenrath

Hergenrath

Hergenrath

Kelmis

Kelmis

Kelmis

Kelmis

Kelmis

Kelmis

Neujahr Mittwoch,1 Januar 2020

Keine Messe

Daten der Taufgespräche 2020

um 20.00 Uhr Annakapelle um 20.00 Uhr Mariä Himmelsfahrt Kirche um 20.00 Uhr Mariä Himmelsfahrt Kirche

um 20.00 Uhr Annakapelle um 20.00 Uhr Mariä Himmelsfahrt Kirche

um 20.00 Uhr Mariä Himmelsfahrt Kirche um 20.00 Uhr Annakapelle

um 20.00 Uhr Mariä Himmelsfahrt Kirche um 20.00 Uhr Mariä Himmelsfahrt Kirche um 20.00 Uhr Annakapelle

Sternsinger-Aktion Film zeigen wann???

Taufe des Herrn (Muscheln) 12.01.2020

17.01.2020 Ökumenische Feier in diesem Jahr in Kelmis

25.01.2020 Neujahrsempfang im Select Chantal informiert sich + reserviert 25.01.2020 Ralf Mühe

Neuauflage des fairen Frühstück s am 24 . November 2019 in KELMIS Herzliche Einladung!

Nach einigen Jahren, nun auch wieder in Kelmis, das faire Frühstück. Bereits seit einigen Jahren organisieren die Weltläden in Eupen, Eynatten und Weywertz das faire Frühstück, welches zunehmend Anklang findet. Nach längerer Pause laden die Verantwortlichen jetzt auch wieder in Kelmis zum fairen Frühstück ein. In gemütlicher Runde und zu sehr sozialen Preisen (7,50 EUR für Erwachsene und 2,50 EUR für Kinder) kann jeder Frühstücksgast aus dem reichhaltigen Angebot an fair gehandelten und regionalen Produkten nach Belieben auswählen. Zu Brot. Brötchen, Milch und Käse gibt es Kaffee, Kakao, Tee oder Säfte; hinzukommen Rohrzucker, Müsli, Honig, Marmeladen und andere Brotaufstriche sowie Lebkuchen, Schokolade und Vieles mehr.

Es lohnt sich also, den nachstehenden Frühstückstermin rechtzeitig zu reservieren.

Eine rechtzeitige Anmeldung (bis zum 20.11.) ist aus organisatorischen Gründen unerlässlich.

08.Januar 2020

04.März 2020

01. April 2020

06.Mai 2020

03.Juni 2020

05.August 2020

07.Oktober 2020

05.01.2020

02.September 2020

05.Februar 2020

Unsere Mitarbeiter freuen sich auf Sie! Kelmis: Sonntag, 24.11. von 8:00 -10:00 Uhr und von 10:30 – 12:30 Uhr im Saal Select, Lütticher Straße 264

Nur mit Anmeldung bitte:

Tel.: 087 74 03 73 Weltladen "Eupen"vormittags oder 0497 89 93 43 Freddy Kalff

Mail: freddy kalff@yahoo.de

Festival d'adoration eucharistique 2019 Doyenné Eupen-La Calamine Information Anbestungsfestival Yolande Bindels 087/659589 Pia Dujardin

Kelmis, Donnertag den 21.11.2019

7h45: bis 8h15: Rosenkranz 8h15: bis 9h00 Heilige Messe 9h00:Aussetzung des Allerheiligsten, Gebet für den Frieden 9h30: bis 11h45: Anbetung mit Impulsen

11h45: bis 12h15:Stille Anbetung mit Impulsen und Engel des Herrn 12h15: bis 15h30: Stille Anbetung

15h30: bis16h10: Anbetung mit Kindern 16h10: bis 18h00: Stille Anbetung

18h00: bis 19h00: Anbetung mit Impulsen

19h00: bis 19h30:

Anbetung mit Sakramentaler Segen

Ab 20h00 Hergenrath Anna Kapelle

20h00: bis21h00:Anbetung mit Impulsen für Jugendliche

21h00: bis 07h15: Stille Anbetung

07h15: bis 8h00: Morgenlob und Sakramentaler Segen.

Festival d'adoration Eucharistique

Comme les années précédentes, notre unité pastorale vivra ce festival du

Jeudi 21. novembre dès 7h45 du matin au vendredi 22. novembre à 8h30 du matin. Invitation à tous. Profitez de l'occasion pour faire le plein d'amour

Jahresrückblick 2019

Dezember 2018

- *<u>Die Nikolausfeier</u> für die Schulkinder fand zum 2. Mal in der Kirche statt. Ein Lob dem Nikolauskomitee für die Gestaltung des Chorraumes und der Feier.
- * 4 Adventssonntage unterwegs mit dem <u>Hirten Simon</u>. Viele Kinder wurden von der Kinderbegleitgruppe in der Annakapelle mit dem Thema vertraut gemacht. Der Weg des Hirten wurde vor dem Altar dargestellt und jeden Sonntag erweitert.
- *Sehr gut besuchtes tolles <u>Weihnachts-konzert</u> organisiert durch die <u>Messdiener</u>, unter Mitwirkung hiesiger Künstler/innen.
- *Weihnachtspfarrbrief für alle Haushalte erschien in einem neuen Format. Diese Pfarrzeitung fand viel Lob und Anerkennung.
- *Weihnachtskonzert der Hergenrather Vereine. Viele Menschen ließen sich von den Melodien und Liedern bezaubern. Dem Glühwein und Kakao wurde danach im Kulturheim kräftig zugesprochen.
- *<u>Die Gebetsgruppe</u> lud mittwochs vor der Abendmesse zur Adventsmeditation ein.
- *Auch <u>die Bußfeier</u> am Mittwoch vor Weihnachten war gut besucht.
- *HEJU(Hergenrather Jugend) veranstaltete bereits zum 5.Mal eine vorweihnachtliche Meditation für Jugendliche und junggebliebene Erwachsene. Viele Firmlinge, einige Eltern und Firmbegleiter hörten in ruhiger Atmosphäre kurze, zum Nachdenken anregende Texte und entspannende Musik.
- *<u>Die Krippenbauer</u> haben wieder mit viel Fleiß und Engagement eine schöne, große Krippe aufgebaut.



- *Auch <u>der Holzstall</u>, der für <u>den Kindergottesdienst</u> am Altar gebaut wurde, fand viele Bewunderer.
- *Von vielen Menschen wurde die tolle <u>Deko</u> im Mittelschiff und am Marienaltar unserer Kirche gelobt. Ein Hingucker für jeden Kirchenbesucher.
- *An den Weihnachtstagen waren die Kleinkinderfeier und der <u>Familiengottesdienst</u> sehr gut besucht. Auch am ersten

- und zweiten Weihnachtstag waren die Kirchenbänke gut gefüllt.
- *Nach diesen Messen teilten die Pfandfinder das <u>Friedenslicht</u> aus. Eine tolle Initiative.
- *Am Heiligen Abend fiel in der Pfarrkirche Kelmis <u>die Heizung</u> aus. Mehrere hl Messen wurden daraufhin in Hergenrath gefeiert. Am Neujahrstag war die Panne behoben.
- *Nicht besonders viele Mitchristen feierten am <u>Silvesterabend</u> die letzte hl Messe fürs Jahr 2018



Januar 2019

- *Neujahrsempfang im Pfarrverband Kelmis-Hergenrath. "Im Winkel" wurden verschiedene Ehrenamtler verabschiedet und allen tätigen Ehrenamtlichen seitens Herrn Pastor, des Bürgermeisters Luc Frank und des Schöffen für den Kult, Marcel Henn eines dickes *Danke* ausgesprochen.
- *Die Sternsinger (3., 4., 5.u 6. Schuljahr der Gemeindeschule Hergenrath) konnten dank vieler engagierter Erwachsener in 24 Gruppen durchs Dorf ziehen und den Menschen in ihren Häusern und Wohnungen den Segen bringen. Sie sammelten die stolze Summe von mehr als 3720€.
- *Bei <u>der Täuflingsmesse</u> wurde den in 2018 getauften Kindern die Taufmuschel überreicht. Sehr viele Eltern, Paten und Kinder waren zugegen.
- *<u>Pilgerweg der Firmlinge</u> von Aachen nach Moresnet fiel wegen schlechtem Wetter aus.
- *Unser <u>Organist Fabien Moulaert</u> gab sein erstes Konzert als neu ernannter Kurator an der Orgel im Kloster Heidberg, Eupen.
- *<u>Die ökumenische Woche</u> wurde in diesem Jahr von unseren evangelischen Mitchristen in Neu-Moresnet organisiert. Messe u anschl kleiner Empfang. Guter Zuspruch.

Februar 2019

- *Blasiussegen und Kerzenweihe. Die Kirche war recht voll.
- *Einkehrwochendene der Firmlinge. War laut Jean Pohlen sehr erbauend; tolle Jugendliche!

- *Vorstellungsmesse der Kokis 2019: sehr schöne Messe, absolut ruhige Kinder. Fische waren schön.
- *Karnevalsmesse: schön geschmücktes Gotteshaus, viele kostümierte Kinder, Prinz Marco und Prinzessin Marielle nebst Gefolge.



März 2019

- *KIFA hat <u>die Mikroanlage</u> überholen lassen.
- *Aschermittwoch:
- *Weltgebetstag der Frauen in der Annakapelle
- * Viertelmessen waren gut u gerne besucht. So auch Kommunionkinder- und Cororanamesse.
- *Jeden Mittwoch der Fastenzeit ansprechender <u>Kreuzweg</u> in der Kirche.
- *20.März. <u>Generalversammlung der PSM</u>. 1 Zuhörer/Interessierter

April 2019

- *Palmsonntag . Genügend Zweige. Ca 50 Kreuzchzen wurden vom DaN für Kranke u Betagte angefertigt. Einige wurden zu Gunsten der Seelsorge verkauft.
- *Karfreitagsliturgie war in Hergenrath gut besucht.
- *Abendlicher Kreuzweg der Firmlinge und ihrer Begleiter am Karfreitag.
- *Osternacht. Dank des tollen Wetters haben viele Mitchristen das Osterfeuer und das Entzünden des Osterlichtes (Pfadfinder) vor der Kirche miterlebt. Auch die anschließende Feier war sehr schön. Sehr feine Deko in der Kirche.
- *Agape. Das vierköpfige Team aus der Dekogruppe hatte den Saal im Kulturheim schön dekoriert und ca 100 Gäste mit Eiern, Brot und Wein bewirtet.



Jahresrückblick 2019

*Ostern. An beiden Festtagen war das Gotteshaus gut besucht.

*Frühjahrskonzert der Kgl Harmonie mit Reiner Hilgers am Dirigentenpult. Messdiener hatten Ausschank.

Mai 2019

*<u>Maialtar</u> in der Kirche schön gestaltet. Jeden Mittwochabend Maiandacht

*<u>Firmung.</u> Samstag 4.5 um 14h.Bischofsvikar E. Piront. Tolle Deko, gut besuchte Eucharistiefeier, schön gestaltet seitens 21 Firmlinge und Begleitern.



*Kinderwortgottesfeier jeden Sonntag in der Annakapelle mit viel Engagement seitens der Katechetinnen organisiert. 10 -15 Kinder. Prima

*Christi Himmelfahrt. MI Vorabendmesse

*Jeden Sonntag <u>Kinderwortgottesfeier</u> in der Annakapelle. Tolles Engagement seitens der Mütter

Juni 2019

*<u>Pfingsten:</u> 15 Kinder in schön gestalteter, vollbesetzter Kirche



*<u>Fronleichnam:</u> Prozession ,Abschluss Martinsplatz

*Messe zum <u>Schuljahresende i</u>n der Schule

Juli 2019

*6.Juli: 70.Geburtstag von Pastor Pohlen

*<u>Ferienausgabe</u> des Pfarrbrief umfasst 6 Sonntage

*Nationalfeiertag

* Kirmes: Samstagabend-Messe, Kirmesbaum und Kirmestreiben

August 2019

*Messe im Pfarrverband im Park/Maxstr



*Erste Wortgottesfeier durch Laien vorbereitet

*Mariä Himmelfahrt: Messe in H, keine Prozession

* 10 Jahre Pfarrbriefteam Hergenrath

*Goldenes Priesterjubiläum

von Pierre Simons u Léon Rixen wurde im Juni in K gefeiert.

September 2019

*<u>Pfarrverbandsprozession</u> nach Moresnet. Schwach besucht



*Wortgottesdienst zum Schulanfang

*Messdienermesse

*Barockkonzert mit Fabien Mouleart in Hergenrath ca. 60 Zuhörer

Oktober 2019

*<u>Erntedank:</u> Wortgottesfeier durch Landfrauen gestaltet. Anschl. Film über Muramba



*Jeden 3. Sonntag <u>Kinderwortgottes-feier</u> in der Annakapelle.

*Seniorengottesdienst sehr gut besucht. Anschließend KuK im Kulturheim durch Dienst am Nächsten.

*Mitsingkonzert der "Fährfrauen".

* In regelmäßigen Abständen trifft sich die "Lectio Divina-Gruppe" im Pfarrhaus

November 2019

*<u>Allerheiligen</u>. Gottesdienst u nachmittags kurze Andacht mit Prozession zum Friedhof mit Gräbersegnung

*<u>St Martin</u>, Pfarrpatron. Szene der Mantelteilung in der Kirche, danach Fackelzug. Organisiert durch St Matini Schützen







Die Landfrauen Hergenrath informieren und laden ein.

Mittwoch, 20.11.2019 - 19:30 Uhr im Kulturheim

Traumreise zur inneren Kraftquelle - Meditation mit Christiane Schröder

Voranzeige:

Adventsfeier Freitag, 06.12.2019 - 19:30 Uhr im Kulturheim Hergenrath

Christkönig: Sonntag, 24. November

Mit dem Christkönigfest endet das Kirchenjahr 2018-2019

Ein herzliches "VERGEL'S GOTT" allen, die sich während des Kirchenjahres bemüht haben, unsere Pfarre aktiv + lebendig zu gestalten!

Durch diesen beharrlichen Einsatz kann die

FROHE BOTSCHFT DES EVANGELI-UMS

IN UNSERER PFARRE
GELEBT UND GETEILT WERDEN

Neu in unserer Pfarre:

- DIE LITURGIEGRUPPE; LAIEN; DIE "WORTGOTTERFEIERN " FÜR UNS

ERWACHSENE LEITEN

- "KATECHETINNEN "DIE RE-GELMÄßIG JEDEN 3. SONNTAG IM MONAT

EINE WORTGOTTESFEIER FÜR KINDER GESTALTEN UND LEITEN

- Demnächst IM INTERNET EIN " RESERVIERUNGSKALENDER " FÜR DIE

RÄUMLICHKEITEN (KIRCHE, ANNA KAPELLE u. PFARRHAUS) unserer Pfarre

www.pfarrehergenrath.be



ROM: Synode

Vollständiger Text unter www.katholisch.de

Blog: Aus der Aula der Amazonas-Synode Vatikanstadt - 25.10.2019

Wie die Amazonas-Synode die Kirche ein gutes Stück vorangebracht hat

Drei Wochen Amazonas-Synode neigen sich dem Ende zu. Wie hat sie die Kirche und ihre Zukunft schon jetzt verändert? Misereor-Geschäftsführer Pirmin Spiegel berichtet über ein intensives Ringen über den "richtigen" Weg – und dass vor allem die Frauen dem Papst beim "Rudern des Synodenbootes" beistehen wollen.



"Konflikt um die Redaktion des Schlussdokuments" Rom - 24.10.2019

Synodenteilnehmer:

Es gibt Versuche, Reformvorschläge zu bremsen

Der deutsche Theologe Paulo Suess berichtet von einem Konflikt um das Abschlussdokument der Amazonas-Synode. Gegen bestimmte Neuerungen seien gerade solche Bischöfe, die noch von Johannes Paul II. und Benedikt XVI. ernannt wurden.



Neuauflage des fairen Frühstücks am

24. November 2019 in KELMIS

Nach einigen Jahren, nun auch wieder in Kelmis, das faire Frühstück.
Bereits seit einigen Jahren organisieren die Weltläden in Eupen, Eynatten und Weywertz das faire Frühstück, welches zunehmend Anklang findet.

Nach längerer Pause laden die Verantwortlichen jetzt auch wieder in Kelmis zum fairen Frühstück ein.

In gemütlicher Runde und zu sehr sozialen Preisen (7,50 EUR für Erwachsene und 2,50 EUR für Kinder) kann jeder Frühstücksgast aus dem reichhaltigen Angebot an fair gehandelten und regionalen Produkten nach Belieben auswählen. Zu Brot, Brötchen, Milch und Käse gibt es Kaffee, Kakao, Tee oder Säfte; hinzukommen Rohrzucker, Müsli, Honig, Marmeladen und andere Brotaufstriche sowie Lebkuchen, Schokolade und Vieles mehr.

Es lohnt sich also, den nachstehenden Frühstückstermin rechtzeitig zu reservieren. Eine rechtzeitige Anmeldung (bis zum 20.11.) ist aus organisatorischen Gründen unerlässlich. Unsere Mitarbeiter freuen sich auf Sie!

Kelmis: Sonntag, 24.11. von 8:00 – 10:00 Uhr und von 10:30 – 12:30 Uhr im Saal Select, Lütticher Straße 264

Anmeldung bitte:

Tel.: 087 74 03 73 Weltladen vormittags oder 0497 89 93 43 Freddy Kalff Mail: freddy kalff@yahoo.de



Die Erneuerung des Abonnements 2020 für den Pfarrbrief Der Preis bleibt bei 18 € oder auch etwas mehr. Am 17. und 24. November sowie am 1. Dezember 2019

kann der Pfarrbrief im Pfarrhaus nach der Messe bestellt u. bezahlt werden.

Auch eine Überweisung ist immer möglich. Die Sonderausgabe enthält ein diesbezügliches Formular. PSM VoG Grenzstr. 6, BE46 7310 1450 7636 BIC: KREDBEBB



Die Sternsinger kommen!

So heißt es am 7. Januar 2020, im Laufe des Vormittags in der Pfarrgemeinde Hergenrath!

Unser diesjähriges Motto lautet: « Segen bringen, Segen sein. Frieden - im Libanon und weltweit! »

Die Aktion 2020 nimmt dasThema des Friedens deshalb besonders in den Blick.

Die Sternsinger werden bei der kommenden Aktion noch einmal in besonderer Weise zu Friedensboten für die Menschen in Hergenrath ebenso wie für die Kinder weltweit.

Rund um den Jahreswechsel ziehen die Sternsinger von Tür zu Tür, schreiben mit Kreide den Segen « 20*C+M+B+20 » (Christus segne dieses Haus) an die Haustüren, sprechen den Hausbesuchstext und bitten um Spenden für Gleichaltrige in Not.

Kinder, die weder Wind noch Wetter scheuen und sich mit ganzem Herzen in den Dienst der guten Sache stellen:

Das sind die Sternsinger!

Da wir viele Mennschen an einem Dienstagvormittag nicht zu Hause antreffen, besteht die Möglichkeit unsere Aktion zu unterstützen, indem Sie einem Schüler Ihre Spende mitgeben mit der Aufschrift: « Für die Sternsinger ». Sie können auch weiterhin Ihre Spende in der Schule oder im Pfarrbüro abgeben.

Die Spende kann auch nach den Sonntagsmessen am 5. Januar 2020 und am 12. Januar 2020 abgegeben werden!

Die Sternsinger, als Vertreter der Kinder weltweit, danken es Ihnen.

Wir alle wünschen Ihnen eine gesegnete Zeit und bitten Sie unsere Sternsinger freundlich zu empfangen. Frau Hansen, Frau Mommer, Herr Palm, Frau Volders, Frau Zimmermann und Frau Bindels

Für unsere Kleinen

33. Sonntag im Jahreskreis – Lesejahr C Bibeltext: Lk 19, 1-10

Oft ist es nicht einfach zu Gott und zu Jesus zu stehen. Manchmal wird man von anderen ausgelacht, weil man in die Kirche geht. Vielleicht bist Du der einzige und keiner deiner Freunde geht mit in die Kirche.

Jesus wusste das schon, dass ihn nicht alle verstehen und nicht alle an ihn glauben. Deshalb macht er uns Mut! Egal was passiert, Jesus hält zu denen, die ihm glauben. Er ist bei dir, wenn andere dich auslachen. Er ist bei dir, wenn du ganz alleine dastehst. Er schenkt dir seine Nähe und Liebe und hilft dir so, alles zu ertragen. Wenn Jesus bei uns ist, wer kann uns schaden?

(Georg Kalkum)

Christkönig Sonntag im Jahreskreis – Lesejahr C Bibeltext: Lk 23,35-43

Wer möchte nicht gerne ein König sein? So, wie im Märchen: schöne Kleider tragen, bedient und bewundert werden und alles bestimmen können... das wäre doch verlockend!

Die Bibel erzählt: Jesus wird gekreuzigt. Am Kreuz hängt eine Tafel: "Das ist der König der Juden." Ein König, der getötet wird? Ein König ohne Macht?

Zwei Männer werden mit Jesus verurteilt. Der Eine sagt: Wenn du ein König bist, dann rette dich. Und uns! Der andere sagt: Denk an mich, wenn du in dein Reich kommst. Er hat verstanden: Jesus ist König über Himmel und Erde. Jesus hat den Menschen gezeigt, wie sein Reich aussieht: er hat Kranke geheilt, Traurige getröstet, Hungrige satt gemacht. Und gesagt: macht es, wie ich es getan habe! Sein Reich ist ein Reich der Liebe und des Friedens. Ein paradiesisches Reich. Einer der beiden Verurteilten hat das verstanden. Jesus sagt zu ihm: Noch heute wirst du mit mir im Paradies sein! (Efi Goebel)

Gedanken z um Sonntagsevangelium

17.11.2019 - Düstere Aussichten

und Warnungen Jesu vor religiösen Verfolgungen bzw. Irrungen und Wirrungen an seine Anhänger Im Lukasevangelium [Lk 21,5-19] warnt Jesus seine Anhänger vor falschen Propheten und Scharlatanen, die sich wie Spaltpilze benehmen, dadurch Unruhe, Verwirrung und Desorientierung hervorrufen. Hierunter leidet auch der Tempel, nicht nur in seiner realen, anorganischen Existenz und Intention seiner Errichtung, der zum unreinen, lauten Basar verkommt und entar-tet, sondern auch im übertragenen Sinne der organisch be-

Paracelsus meint diesbezüglich: "Wir tragen göttliche Weisheit im sterblichen Leibe. Was dem Leibe schadet, das zerstört das Haus des Ewigen." Nichtsdestotrotz entlässt uns Jesus am Ende des Evangeliums mit der tröstlichen Aussicht: "Wenn ihr standhaft bleibt, werdet ihr das Leben gewinnen." Dr. AK

seelte Leib der Gläubigen, der ein Tem-

pel des Hl. Geistes sein sollte.

24.11.2019 - Christkönigssonntag Mit diesem Sonntag geht das Kirchenjahr zu Ende. Das seit 1925 existierende Fest soll die Königsherrschaft Gottes betonen. Ist Christus König? Eine Antwort auf diese Frage gibt uns das heutige Evangelium nach Lukas [Lk 23,35-43]. Wir alle kennen die Abkürzung INRI. Es ist die Inschrift, die am Kreuze Jesu auf Veranlas-sung des Pi-latus angebracht worden war; sie gibt Je-sus als König der Juden

Von Jesus kennen wir den bekennenden Aus-spruch: "Mein Königtum ist nicht von dieser Welt." Das Königtum, das Jesus meint, ist vor al-lem imaginär, d.h. aus der Sprache der Bilder und oft im übertragenen Sinne zu entschlüsseln; darüber hinaus geben uns hierzu die Evangelien Auskunft und auch der große Schatz der christlichen Tradition. Somit kommen wir zu der Deutung: Das Königreich ist die hl. Christliche Kirche mit ih-rer Frohbotschaft an die Welt. Wir sehen: Der Christkönig Jesus und sein Königtum lassen sich nicht gut mit einem weltlichen Königreich vergleichen, da es andere Ansprüche an seine Anhänger ver-folgt. Das gilt auch für die Begriffe derer wir uns bedienen; so sagt der große Kirchenvater Aurelius Augustinus: "Wenn wir über Weisheit sprechen, so sprechen wir über Christus. Wenn wir über die Tugend sprechen, so sprechen wir über Christus. Wenn wir über Gerechtigkeit sprechen, so sprechen wir über Christus. Wenn wir über Frieden sprechen, so sprechen wir über Christus. Wenn wir über Wahrheit und Leben und Erlö-sung sprechen, so sprewir über Christus." Denn: "Außerhalb Christi wissen wir nicht, was unser Leben und unser Sterben ist, wissen nicht was Gott ist, noch was wir selber sind." (So Blaise Pascal).

Allein in Christus sieht der Mensch, wozu er berufen ist und was er werden kann, so-bald die Zeit hierfür reif ist, denn es bedarf der Reife und des Wachsens im Glauben um derartigen Ansprüchen zu genügen, die uns der christliche Glaube auferlegt. Dr. AK